

L00133 Arthur Schnitzler an Hugo  
von Hofmannsthal, 9. 11. 1892

„Liebster Hugo,

zu MUSOTTE geh ich beinahe sicher. –

Wir kuppeln also miteinander. –

Rendezvous einfach im Parterre Foyer. –

5 Herrn von EHRHARDT hab ich alles ausgerichtet. – Wissen Sie schon? Dien-  
tag & Samstag CAFE PFOB. – Die andern Abende CAFÉ UNION – ‘lies UNION’  
(GRILLPARZERSTRASSE.) –

„Hat Ihnen Bölsche geantwortet? –

Was treiben Sie überhaupt? –

10 Eigentlich habe ich gehofft, Sie heuer öfters zu sehen. Ich arbeite; bin aber leider  
sehr talentlos.

Herzlichst der Ihre

Arthur

9/XI. 92

15 Grüßen Sie Bahr!

◆ FDH, Hs-30885,26.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 480 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift auf der ersten Seite von Schnitzler mutmaßlich bei der Durch-  
sicht der Korrespondenz 1929 datiert: »9/11 92«

▣ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main:  
S. Fischer 1964, S. 30–31. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeich-  
nungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: Wallstein 2018.

# Register

BAHR, HERMANN (19.07.1863 – 15.01.1934), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Kritiker/Kritikerin*, 1  
BÖLSCHE, WILHELM (02.01.1861 – 31.08.1939), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Publizist/Publizistin*,  
1

**Café Pfob**, *Kaffeehaus (K.KAF)*, 1

**Café Union**, *Kaffeehaus (K.KAF)*, 1

EHRHART-EHRHARTSTEIN, ROBERT (12.09.1870 – 11.11.1956), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Ministerialbeamter/Ministerialbeamte*, 1

**Grillparzerstraße**, *R.ST*, 1

*Musotte*, 1